

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Vorlagennummer:
611/225/2025

Städtebauliche Einbindung Hochwasserschutz Schwabach; Platzgestaltung Haagstraße

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	13.05.2025	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	13.05.2025	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Stadtrat	22.05.2025	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

Bisherige Behandlung	Gremium	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Hochwasserschutzmaßnahmen an der Schwabach – Kostenbeteiligung der Stadt Erlangen; IVP-Nr.: 552.510 (Neu)	Stadtrat	24.09.2009	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Hochwasserschutz an der Schwabach; Gestalterische Einbindung der Maßnahmen und Wegeführung; Fraktionsantrag der CSU Nr. 029/2016	Stadtrat	28.07.2016	Ö	Beschluss	Mehrfachbesse
Planungsvereinbarung Hochwasserschutz Schwabach	UVPA	16.10.2018	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Hochwasserschutz Schwabach - Aktueller Planungsstand des Wasserwirtschaftsamtes Nürnberg	UVPA	18.02.2020	Ö	MzK	Kenntnisnahme
Sachstand Hochwasserplanungen entlang der Schwabach - Bericht des Wasserwirtschaftsamtes Nürnberg als Vorhabens-träger	UVPA	19.10.2021	Ö	MzK	Kenntnisnahme
Städtebauliche Einbindung Hochwasserschutz Schwabach; Antrag der Grünen Liste Fraktion Nr. 046/2022	Stadtrat	26.09.2024	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
2. Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 344 Bayreuther Straße und 5. Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 310 Jahn - Haagstraße; hier: Aufstellungsbeschluss	UVPA	04.02.2025	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der Stadt Erlangen über Leistungen zum Bau und zur Unterhaltung von Hochwasserschutzmaßnahmen am Gewässer Schwabach	Stadtrat	Voraussichtlich 30.04.2025 (Vorlage Amt 31)	Ö	Beschluss	Zu Redaktion schluss noch stehend

I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, westlich der Essenbacher Brücke attraktive Aufenthaltsbereiche am Ufer der Schwabach zu planen. Als Grundlage dient das Konzept in Anlage 1.

Die Umsetzung der Freiraumgestaltung erfolgt im Anschluss an die Maßnahmen des Wasserwirtschaftsamts zum Hochwasserschutz an der Schwabach.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg beabsichtigt u. a. im Umfeld der Essenbacher Brücke Hochwasserschutzmaßnahmen an der Schwabach durchzuführen. Die Stadt Erlangen ist an dem Projekt zu 50 % beteiligt (siehe Vorlage 31/285/2025).

Aufgrund der innerstädtischen Lage des Gewässers ist die gestalterische Einbindung der technischen Bauwerke erforderlich. Hieraus ergeben sich Chancen die Schaffung eines attraktiven Aufenthaltsbereichs mit Gewässerbezug, wie er in Erlangen derzeit nicht besteht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Der Stadtrat hat die Verwaltung am 26.09.2024 beauftragt, die Möglichkeiten für einen Aufenthaltsplatz mit Zugang zum Gewässer sowohl nördlich als auch südlich der Schwabach an der Essenbacher Brücke planerisch zu untersuchen (siehe Vorlage 611/208/2024/1) und die Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 EUR zum Haushalt 2026 anzumelden. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung soll die Vorentwurfsplanung nun intern erstellt werden. Die mit o. g. Vorlage angekündigte Anmeldung von Haushaltsmittel für 2026 wird daher nicht weiterverfolgt.

Der aktuelle Stand des planerischen Konzepts ist in Anlage 1 dargestellt. Es sieht einen abgetreppten Zugang zu einer tieferliegenden Platzebene knapp oberhalb des Gewässervorlandes vor. Die erforderliche Höhe des Hochwasserschutzes wird integriert in die Sitzstufen erreicht und damit nicht im Stadtbild wahrnehmbar. Im Bereich der Sitzstufen und auf Bestandsniveau sind flächige Entsiegelungen vorgesehen.

Auf der Nordseite des Gewässers wird das Motiv der Sitzstufen aufgegriffen und eine terrassenartige Situation zu Füßen der bestehenden Esche ausgestaltet. Auch hier wird die notwendige Höhe über die Stufenanlage und den Anschluss an das vorhandene Gelände erzielt. Die vorgesehenen Maßnahmen zu beiden Seiten des Gewässers stellen eine gestalterische Klammer dar und sollen in Form und Materialität gemeinsam entwickelt werden.

In die Weiterentwicklung des Konzepts sind insbesondere die Ergebnisse einer dendrologischen Begutachtung des Baumbestands im Herbst 2024 eingeflossen. Um die, die Situation prägende, Platane im Nordwesten des Platzes erhalten zu können, wurde die Begrenzungsmauer an deren Wurzelraum angepasst. Die barrierefreie Erreichbarkeit der unteren Ebene wie auch der Zugang zum Gewässer am Nordufer wurden zugunsten des Baumerhalts aufgegeben.

Der Verlauf der Hochwasserschutzmauer (rote Linie in Anlage 1) wurde bereits mit dem Wasserwirtschaftsamt abgestimmt und wird entsprechend in die Planfeststellungsunterlagen aufgenommen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Das Wasserwirtschaftsamt leitet voraussichtlich in Kürze das Planfeststellungsverfahren für den Hochwasserschutz an der Schwabach ein. Als Teil dieser Maßnahmen werden die Schutzmauern erstellt. Diese bilden den Rahmen für die spätere Oberflächen- und Freiraumgestaltung.

Seitens der Stadt Erlangen wird parallel die Freiraumplanung weiterentwickelt. Die Verwaltung prüft zudem die zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☒ ja, positiv*
- ☐ ja, negativ*
- ☐ nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
- ☐ nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☒ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☐ sind nicht vorhanden

Anlagen: Anlage 1: Platzgestaltung Haagstraße (Konzept)

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 13.05.2025

Protokollvermerk:

Die Stadtratsmitglieder Frau Wunderlich und Herr Thurek beauftragen die Verwaltung Planungen zur nördlichen Variante vorzulegen. Hierüber besteht Einvernehmen.

Die Verwaltung sagt dies zu.

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, westlich der Essenbacher Brücke attraktive Aufenthaltsbereiche am Ufer der Schwabach zu planen. Als Grundlage dient das Konzept in Anlage 1.

Die Umsetzung der Freiraumgestaltung erfolgt im Anschluss an die Maßnahmen des Wasserwirtschaftsamts zum Hochwasserschutz an der Schwabach.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Volleth
Vorsitzende/r

Wurm
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 13.05.2025

Protokollvermerk:

Die Stadtratsmitglieder Frau Wunderlich und Herr Thurek beauftragen die Verwaltung Planungen zur nördlichen Variante vorzulegen. Hierüber besteht Einvernehmen.

Die Verwaltung sagt dies zu.

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, westlich der Essenbacher Brücke attraktive Aufenthaltsbereiche am Ufer der Schwabach zu planen. Als Grundlage dient das Konzept in Anlage 1.

Die Umsetzung der Freiraumgestaltung erfolgt im Anschluss an die Maßnahmen des Wasserwirtschaftsamts zum Hochwasserschutz an der Schwabach.

mit 5 gegen 0 Stimmen

Volleth
Vorsitzende/r

Wurm
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Stadtrat am 22.05.2025

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, westlich der Essenbacher Brücke attraktive Aufenthaltsbereiche am Ufer der Schwabach zu planen. Als Grundlage dient das Konzept in Anlage 1.

Die Umsetzung der Freiraumgestaltung erfolgt im Anschluss an die Maßnahmen des Wasserwirtschaftsamts zum Hochwasserschutz an der Schwabach.

mit 47 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Gügel
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang